

Arti TV schließt deutsche Redaktion

Ankara. Der neue Vorstand des türkischen Oppositionssenders *Arti TV* hat am Wochenende verkündet, im Oktober seine Redaktion in Deutschland zu schließen, um seine Aktivitäten in der Türkei zu zentralisieren. Rund 40 festen und freien Mitarbeitern droht nach *jW*-Informationen die Kündigung. Betroffen sind auch die bekannten Exiljournalisten Can Dündar und Erk Acarer, die in der Türkei zu langen Haftstrafen verurteilt wurden. »Wirtschaftliche Gründe« hält Acarer für vorgeschoben. »Könnte es sich um politische Differenzen handeln, um den Wunsch, sich aus unterschiedlichen Motiven an die Seite der Regierung zu stellen und eine kontrollierte Opposition zu betreiben?« fragte der Journalist am Sonnabend auf Twitter. *Arti TV* war 2017 angesichts der Verbote regierungskritischer Medien in der Türkei von oppositionellen Journalisten in Köln gegründet worden. Vertreten waren liberale und sozialdemokratische ebenso wie prokurdischen Positionen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/433284.arti-tv-schließt-deutsche-redaktion.html>